

16.10.2026

Inhalt: Editorial, gute Landung in Hanoi und erste Berichte, erste Runde der Klassenkonferenzen, Ausblick auf die zweite Projektschiene nach den Ferien, Umgang mit Infekten, Bürgersteig am Wegenkamp wieder begehbar, Ecospot – nachhaltig Einkaufen am ATH, Mint-pink bei Airbus

Liebe ATH Schulgemeinschaft, wir haben es mal wieder geschafft, die Herbstferien sind erreicht und wir alle freuen uns darauf, es in den kommenden zwei Wochen einmal wieder etwas ruhiger angehen zu dürfen. Einmal wieder ausschlafen nach Herzenslust, Freunde treffen, einen Ausflug machen oder vielleicht sogar eine kleine Reise? Zeit vielleicht auch zum Innehalten, zum Nachdenken, Zeit für ein spannendes neues Buch, einen schönen Spaziergang an Elbe oder Alster? Einen Klönschnack über den Gartenzaun mit netten Nachbarn oder ein schönes Abendessen mit Freunden oder Verwandten? Ich wünsche Ihnen, dass Sie diese Zeit finden mögen und entspannt, erholt und zuversichtlich und vor allem gesund aus den Ferien zurückkehren. Das Highlight dieser Tage im ATH ist für 25 Schülerinnen und Schüler unserer Schule sicherlich der allseits beliebte Vietnamtausch, der seit letztem Freitag läuft. Erste kleinen Reiseberichte finden Sie in diesem Brief. Wir sind bereits an den Vorbereitungen für unseren Adventsbasar, der in diesem Jahr am Donnerstag, dem 26.11., in der Zeit von 17.00 bis 19.00 Uhr stattfinden wird. Wir freuen uns schon jetzt riesig auf unser Weihnachtskonzert, das auch in diesem Jahr in der Kirche am Wördemannsweg stattfinden wird und zwar am Donnerstag, dem 3.12. Eine Einladung hierzu ergeht demnächst an alle. Auch die neue Anmelderunde für den Jahrgang 5 haben wir bereits im Blick. Erste Infos gibt es auf einem Elterninfoabend am Dienstag, dem 8.12., ab 19.00 Uhr. Der Tag der offenen Tür findet dann am Samstag, dem 9.1., in der Zeit von 10.00 bis 13.00 Uhr auf unserem Schulgelände statt. Wie immer freuen wir uns über ganz viel Besuch unserer Veranstaltungen, auch von Ihnen, liebe Eltern. Sie bekommen dadurch einen authentischen Eindruck in unser vielfältiges

und reichhaltiges Schulleben. Seien Sie uns herzlich willkommen!

Gute Landung in Hanoi: Die Vietnam-Austauschgruppe berichtet: "Wir sind gut angekommen. Alle sind übermüdet, denn unser Anschlussflug hatte vier Stunden Verspätung, aber alle sind wohlauf und von den Gastfamilien herzlich in Empfang genommen worden." Die Gruppe wird in den kommenden zwei Wochen Vietnam erkunden. Die vietnamesischen Partnerschüler:innen waren bereits im Frühjahr bei uns Hamburg zu Gast."



Gut gelandet, die ATH Austauschgruppe am Flughafen Hanoi in Vietnam

Hier **ein erster kleiner Bericht aus Hanoi:** Nach einer etwas strapaziösen Anreise, aufgrund eines verspäteten Flugs, ist die Gruppe sehr gut in Vietnam angekommen. Alle fühlen sich sehr willkommen und wohl in ihren Gastfamilien und saugen die neuen Eindrücke nur so auf. Von einer Radtour um den Westsee bis hinzu einem Ausflug in die Natur rundum Hanoi war schon vieles dabei. Auch das Kennenlernen der vietnamesischen Schule war für alle spannend und abwechslungsreich. Die nächsten Tage geht es dann in die berühmte Ha Long Bucht sowie die schöne Stadt Hoi An. Hier werden weitere unvergessliche Momente und Begegnungen hinzukommen.



Unsere Austauschgruppe in Vietnam

Und noch ein Bericht aus Vietnam:

Seit unserer Ankunft in Hanoi haben wir bereits viele interessante Erfahrungen gesammelt. Wir wurden herzlich von unseren Gastfamilien empfangen und konnten uns zunächst von der Reise erholen.

In den vergangenen Tagen haben wir die CNN Oberschule besucht, an Präsentation über Hanoi teilgenommen und verschiedene Sehenswürdigkeiten erkundet. Außerdem haben wir das Hoa-Lo-Gefängnis und das Völkerkundemuseum besichtigt. Bei einer Stadtrallye und einer Fahrradtour rund um den Westsee konnten wir Hanoi besser kennenlernen und viele neue Eindrücke sammeln. Wir sind sehr dankbar für die Möglichkeit, an diesem Austausch teilzunehmen.

Besonders schön ist es, die vietnamesische Kultur kennenzulernen und gemeinsam mit unseren Austauschpartnerinnen und Austauschpartnern neue Erfahrung zu sammeln. Wir freuen uns auf die weitere gemeinsame Zeit in Vietnam und besonders auf die kommende Woche in Hoi An.

Vielen Dank für diese wunderbare Möglichkeit und herzliche Grüße:) (Bericht geschrieben von Elska Frey, vielen Dank dafür!)

Erste Runde der Klassenkonferenzen: In dieser Woche haben wir – gemeinsam mit den Klassensprecherinnen und Klassensprechern und den Elternvertretungen – in Klassenkonferenzen über das Arbeits- und Sozialverhalten der Jahrgänge 5-10 gesprochen und in den neuen 5.Klassen natürlich auch über das Ankommen am ATH. Wir haben uns mit Ihnen und euch intensiv

ausgetauscht und zwischenbilanziert, wo es schon gut läuft und haben darüber nachgedacht, mit welchen Maßnahmen es uns gelingen kann, das Arbeits- und Sozialverhalten ggf. weiter zu verbessern. Diese Vereinbarungen werden wir zu Beginn der zweiten Runde unserer Klassenkonferenzen im zweiten Halbjahr gemeinsam evaluieren. Im Rahmen der zweiten Runde der Klassenkonferenzen betrachten wir dann u.a. den Leistungsstand und die Leistungsentwicklung der Klassen. Sehr herzlich bedankt sich die Schulleitung bei allen Schülerinnen und Schülern, den Elternvertretungen sowie den Lehrkräften die an diesen Konferenzen teilgenommen haben, bzw. bei den Klassenleitungen, die die Konferenzen vorbereitet und durchgeführt haben. Sie sind ein wichtiger Baustein im Rahmen der Erziehungspartnerschaft zwischen Schule und Elternhaus.

Umgang mit Infekten: Passend zur Jahreszeit hat uns die Sozialbehörde ein Infoblatt zum Umgang mit Infekten zur allgemeinen Kenntnisnahme zugeleitet. Es ist unter www.hamburg.de/go/infekte einzusehen.

Bürgersteig am Wegenkamp wieder begehbar: Gute Nachricht: die Bauarbeiten vor unserer Schule sind so schnell vorangekommen, dass der Bürgersteig für die Fußgänger wieder passierbar ist.

Ecospot – Nachhaltig einkaufen am ATH

Der Ecospot ist unser Nachhaltigkeitskiosk am Albrecht-Thaer-Gymnasium. Hier finden Schülerinnen und Schüler in unregelmäßigen Abständen eine Auswahl an umweltfreundlichen Produkten für den Schulalltag. Das Angebot reicht von Heften, Mappen und Collegeblöcken aus Recyclingmaterialien über Brotdosen und Trinkflaschen bis hin zu Lippenbalsam. Ein Highlight sind immer die frischen Äpfel, die freundlicherweise vom Obsthof Martens aus Finkenwerder zur Verfügung gestellt werden. Mit dem Ecospot möchten wir nachhaltiges Handeln im Schulalltag fördern und zeigen, dass schon kleine Entscheidungen einen Unterschied machen können. Wer beim Einkauf auf umweltfreundliche und ressourcenschonende Produkte achtet, leistet einen

Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit – ganz einfach und direkt an unserer Schule!



Großes Schülerengagement beim Ecospot (Bericht und Fotos wurden uns freundlicherweise von Herrn Blum zur Verfügung gestellt.) Vielen Dank dafür!

Zukunft zum Greifen nah: mint:pink bei AIRBUS

Welche Wege führen in einen MINT-Beruf? Und wie sieht der Arbeitsalltag einer Ingenieurin, Informatikerin oder Materialforscherin aus? Diesen und vielen weiteren Fragen gingen unsere Schülerinnen der Jahrgangsstufe 9 beim Speeddating des Programms *mint:pink* am 15. Oktober 2026 bei AIRBUS in Hamburg-Finkenwerder nach.

Beim Speeddating begegneten die Teilnehmerinnen Frauen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Forschung, die von ihren persönlichen Erfahrungen, ihren beruflichen Werdegängen und ihrem Arbeitsalltag berichteten. In kleinen Gesprächsrunden konnten unsere Schülerinnen direkt nachfragen, mehr über unterschiedliche Berufsbilder erfahren und Einblicke in mögliche Ausbildungs- und Studienwege gewinnen.

Das Besondere an diesem Format: Die Frauen erzählten nicht nur von ihren Erfolgen, sondern auch von Entscheidungen, Umwegen und Herausforderungen auf ihrem Weg. So wurde deutlich, dass es nicht den einen richtigen Weg in einen MINT-Beruf gibt und dass sich Interessen und berufliche Ziele im Laufe der Zeit weiterentwickeln dürfen.

Das Programm *mint:pink* der Initiative Naturwissenschaft & Technik (NAT) möchte Mädchen ermutigen, Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik als spannende

Möglichkeiten für ihre Zukunft zu entdecken. Die Begegnung mit weiblichen Vorbildern hilft dabei, neue Perspektiven zu gewinnen und eigene Interessen und Stärken bewusster wahrzunehmen.

Für unsere Schülerinnen war das Speeddating eine wertvolle Gelegenheit, über den Unterricht hinaus Einblicke in die Berufswelt zu erhalten und Anregungen für ihre spätere Profil- und Berufswahl mitzunehmen. Eine obligatorische und spannende Werksführung durch die beeindruckenden Fertigungshallen rundeten den Tag bei AIRBUS ab.

Unser Fazit: MINT bietet viele unterschiedliche Wege und Möglichkeiten. Manchmal braucht es nur ein persönliches Gespräch, um neue Ideen für die eigene Zukunft zu entwickeln. (Der Artikel und die Fotos wurden uns netterweise von Herrn Blum zur Verfügung gestellt!)



Das ATH Team mit Herrn Blum bei Airbus



Speeddating bei Airbus

Ich wünsche allen Angehörigen der ATH Schulgemeinschaft schöne und erholsame Ferien, wo immer ihr sie auch verbringt. Auf ein gesundes Wiedersehen am Montag, dem 2.11. ! Ihr / eurer R.Castan, Schulleiter